

27. Februar 2008

Für fachgerechte Jungbaumpflege in Niederösterreichs Gemeinden Kadenbach startet jetzt Qualifizierungsoffensive

Niederösterreichs Gemeinden betreuen große Baumbestände; regelmäßig werden auch Jungbäume nachgepflanzt. „Die ersten Jahre sind dabei entscheidend für die weitere Entwicklung“, erläuterte heute Mittwoch, 27. Februar, Naturschutz-Landesrätin Karin Kadenbach. „Die richtige Baumartenwahl, ein geeigneter Standort und die fachmännische Pflege sind der Grundstock für vitale Altbäume. All das erfordert aber eine umfangreiche Sachkenntnis, daher starten wir nun eine Qualifizierungsoffensive in den Gemeinden“, sagte Kadenbach.

Die Aktion „Fachgerechte Jungbaumpflege in niederösterreichischen Gemeinden“ richtet sich an MitarbeiterInnen von Bauhöfen und Stadtgartenämtern. Mit einer eintägigen Intensivschulung werden den MitarbeiterInnen wichtige Kenntnisse vom richtigen Einkauf der Jungbäume über die fachgerechte Pflanzung bis zu den erforderlichen Pflegemaßnahmen vermittelt.

„Wir starten diese Qualifizierungsoffensive, um den Gemeinden das Rüstzeug für eine optimale Entwicklung ihres Baumbestandes in die Hand geben zu können. Das ist nicht nur für die Erhaltung eines wichtigen Stückes Natur in den Gemeinden wichtig, sondern erspart den Kommunen langfristig auch Kosten, so Kadenbach. Das Land Niederösterreich unterstützt diese Aktion mit der Förderung von 50 Prozent der Kosten eines Kurstages für die GemeindemitarbeiterInnen. Das Projekt ist eine Ergänzung der bereits seit Jahren laufenden Aktion „Schutz der alten Baumbestände“. Durch die finanzielle Unterstützung konkreter Pflegemaßnahmen, der Großteil davon in Gemeinden, konnten im vergangenen Jahr 350 Altbäume langfristig erhalten werden.

Die Anmeldung zu einem Kurstag erfolgt über <http://www.jungbaum.at/>; der Termin kann frei gewählt werden. Außerdem wurde auch die Broschüre „Baumschutz und Baumpflege“ neu aufgelegt, die Broschüre ist zum Preis von 5 Euro beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Naturschutz, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, erhältlich.

Weitere Informationen: Telefon 02742/9005-15238, e-mail post.ru5@noel.gv.at.